

Waldjugend-Hütte ist Geschichte

Kelkheim – Über vier Jahrzehnte war die Hütte der Waldjugend an der Gundelhardtstraße Dreh- und Angelpunkt der Arbeit. Viele Generationen gingen dort ein und aus. Doch dieses Gebäude am Waldrand mit Tradition ist nun

Geschichte. Die Hütte der Waldjugend wurde abgerissen, ein Bagger hat vor einigen Tagen ganze Arbeit geleistet.

Die Mitglieder sehen es mit einem weinenden, vor allem aber lachenden Auge. Zwar gibt es das



Die alte Hütte der Waldjugend wurde abgerissen, und das...

treue alte Domizil nicht mehr. Dafür aber ist der Weg frei für die Zukunft der Gruppe. Nachdem in den vergangenen Jahren die Mitgliederzahl der Waldjugend Kelkheim auf über 110 angestiegen ist und der Platzbedarf in der alten



...Fundament ist fertig. F.: PRIVAT

Hütte schon lange nicht mehr ausreichte, entschied sich das Team vor knapp vier Jahren, das Projekt „Eine neue Hütte“ anzugehen.

Seit dem Abriss ist auf der Baustelle neben dem Forsthaus einiges passiert. Der Bauschutt wurde beseitigt und eine gerade Fläche aus Erde für die neue Hütte vorbereitet. Auf diese wurde eine Schotterdecke aufgetragen und die Fläche für die neue Hütte vermessen. Es folgt die Bodenplatte.

Drei Jahre Vorbereitung brauchte alles. Die Waldjugend gründete eigens einen Förderverein, der sich um die Finanzierung kümmert. Insgesamt rund 250.000 Euro wurden schon gesammelt. Nach einer langen Pla-

Neubau soll im Dezember entstehen

nungsphase mit vielen wichtigen Meilensteinen wie dem Erbbaupachtvertrag mit der Stadt sowie dem genehmigten Bauantrag, wurde die alte Hütte dann abgerissen. Eine Grundsteinlegung kann es wegen der Corona-Pandemie nicht geben. Im Dezember wird dann die neue Hütte in Holzständerbauweise errichtet. Hierbei werden ausschließlich ökologische Baustoffe verwendet, was dem Selbstverständnis der Waldjugend entgegenkommt. Die neue Hütte soll an gleicher Stelle einige Verbesserungen haben.

- Durch einen zweiten Gruppenraum ist die Durchführung von parallel verlaufenden und damit häufigeren Gruppenstunden möglich.

- Schaffung eines eigenen Raumes für die naturkundliche Ausstellung mit Tierpräparaten, Schautafeln, Holzmustersammlung, die somit auch didaktisch für Gruppenstunden genutzt werden oder anderweitig waldpädagogisch wirken kann.
- Angemessene sanitäre Einrichtungen, darunter auch ein Behinderten-WC und eine Dusche (besonders benötigt bei Übernachtungen im Umfeld oder bei Naturschutzaktionen).
- Lagerung des umfangreichen Werkzeugs für die Naturschutzeinsätze, Platz für die Werkarbeiten. Lagerung des Zelt- und Küchenmaterials.
- Küche für Tagesaktionen und Wochenendeminare.

HVK 17.11.120

- Ökologisch lehrreicher Außenbereich für die Waldpädagogik.

„Bis jetzt hat alles prima geklappt, und trotz Corona gab es nur wenig Verzögerung in dem Projekt“, zieht die Waldjugend ein positives Fazit. Sehr gut sei die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und den Baufirmen gewesen. Die Waldjugend freut sich auch über viele Spenden und Zuwendungen von Privatpersonen, Firmen und Stiftungen. 2021 steht der Innenausbau an, den die Waldjugend in Eigenregie stemmt. So sollen sich die „Waldläufer“ noch stärker mit ihrer Hütte identifizieren. Für den Innenausbau werden noch Förderer gesucht. Kontakt unter: kontakt@waldjugend-kelkheim.de, wein/k